

# Vortrag und Diskussion mit dem

## Jülicher Whistleblower Dr. Rainer Moormann

über den Geist der 70er-Jahre am Beispiel ASSE II und der „Forschung“ in Jülich und Karlsruhe, die akuten Pläne hochaktiven Müll zu exportieren und einen verstrahlten Reaktor einfach umzulegen.

### Do., 30.10.14, 19.00 Uhr

Hörsaal PK 11.1 im Haus der Wissenschaft Braunschweig, Pockelsstraße 11, Braunschweig  
Eintritt frei

Moderation: Ursula Schönberger

# atommüllalarm

## Tatorte in Deutschland

[www.atommuell-alarm.info](http://www.atommuell-alarm.info)



Trägerverbände des Atommüll-Alarm „Tatorte in Deutschland“



# ROBIN WOOD



Unterstützt vom:



**Kontakt:** Arbeitsgemeinschaft Schacht KONRAD | [www.ag-schacht-konrad.de](http://www.ag-schacht-konrad.de)

**Kampagne:** [www.atommuell-alarm.info](http://www.atommuell-alarm.info) | Infotelefon: 0176 765 865 06

Das Kampagnendesign wurde erstellt von Enrico Casper und Eckard Schönke (Büro Zentral). Flyerlayout: Nina Knöchelmann

V.i.S.d.P.: Nina Knöchelmann, Atommüll-Alarm, c/o Umweltzentrum Braunschweig, Ferdinandstraße 7, 38118 Braunschweig